



## Verwaltungsrechnung 2020

### Bericht der Finanzkommission an den Einwohnerrat

Kirchdorf, 22. April 2021

#### 1. Rechnungsprüfung

Die Rechnungsprüfung für das Jahr 2020 hat die Fiko unter neuen Bedingungen durchgeführt. Die Unterlagen stehen nun nur noch elektronisch zur Verfügung. Auch die Kontoblätter und Belege sind nur noch elektronisch einsehbar. Sämtliche Unterlagen sind im CMI Geschäftsverwaltung abgelegt. Die Fiko kann so in Zukunft die ganze Prüfung von zu Hause aus erledigen. Nur für die Einsicht der Belege muss man vor Ort im Gemeindehaus sein. Diese ganze elektronische Anpassung weg von den Unterlagen auf Papier ist bei der Fiko ausgezeichnet aufgenommen worden. Die gemeinsame Sitzung mit dem Gemeinderat fand am Montag 12. April im Foyer des Gemeindesaals statt. Wir haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2020 anhand eines Prüfplans geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Finanzkommission (Fiko) besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen. Wir haben die Detailkonti und Zusammenzüge sowie die übrigen Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben geprüft. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

#### 2. Erkenntnisse

Obwohl die Einkommens- und Vermögenssteuern unter Budget lagen, konnte ein grosser Teil des Deltas erneut durch Sondersteuern (Nachsteuern und Bussen sowie Erbschafts- und Schenkungssteuern) aufgefangen werden. Negativ gegenüber Budget waren die Abweichungen bei den Quellensteuern sowie den Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen.

Die Rechnung 2020 ist sehr stark von der Covid-19-Pandemie geprägt. Es entstanden Mehraufwendungen von ca. CHF 483'000. Das sind hauptsächlich Reinigungskosten in Schulen und öffentlichen Liegenschaften wie auch Schutzmasken und Desinfektionsmittel. Der Minderaufwand beträgt ca. CHF 268'000. Hier sind die ausgefallenen Schulreisen, Lager, Neuzuzügeranlass wie auch die geplanten Weiterbildungen des Personals zu nennen. Sie konnten nicht in dem Rahmen durchgeführt werden wie budgetiert. Auch im Bereich der Kulturszene konnten mehrere Anlässe nicht durchgeführt werden, was auch zu Minderkosten geführt hat.

### 3. Buchführung

Die Buchhaltung der Gemeinde wird sorgfältig und gewissenhaft geführt. Die geprüften Buchungen sind belegt, nachvollziehbar und wurden durch die vorgesetzten Stellen visitiert. Stichproben der Belege sind neu nur mit grösserem Zeitaufwand zu machen. Für kommende Prüfungen muss zwingend der Zugriff auf Abakus besser gewährleistet werden. Trotzdem konnten wir einige vornehmen und dabei die Richtigkeit der Verbuchung prüfen. Die Finanzkommission dankt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung während den Prüfarbeiten.

### 4. Bilanz

Die externe Bilanzrevision wurde (gemäss Art. 16 FIV) von der Treuhandfirma BDO durchgeführt. Ihren schriftlichen Prüfungsbericht vom 19. März 2021 hat die Finanzkommission zur Kenntnis genommen.

Die BDO hat einen Review von ausgewählten Angaben und Bestandteilen der Bilanz der Einwohnergemeinde Obersiggenthal für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr vorgenommen.

### 5. Finanzielles Ergebnis der Verwaltungsrechnung 2020

Die Rechnung 2020 der Einwohnergemeinde Obersiggenthal schliesst mit einem Mehraufwand von CHF 798'125.58 ab (Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit). Unter Berücksichtigung des Finanzaufwandes, resp. -ertrages ergibt sich ein operatives Ergebnis von CHF – 340'530.01. Der ausserordentliche Ertrag (CHF 418'860) stammt aus der Entnahme aus der Aufwertungsreserve. Diese Entnahme war nun die letzte mit der HRM2-Umsetzung bewilligte Aufwertungsreserve. Sie führt zu einem Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung von CHF 78'429.99 und ist damit gegen Budget um CHF 169'491.99 besser ausgefallen. Unter Berücksichtigung der Investitionsausgaben und -einnahmen ergibt sich ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 375'467.01. Um diesen Betrag steigt auch die Nettoverschuldung der Gemeinde auf 17.1 Mio. Franken (2019: 16.7 Mio. Franken; 2018 17.8 Mio. Franken).

Für die Finanzkommission ist das Ergebnis der Jahresrechnung 2020 nur schwer einzuordnen und zu beurteilen. Das Ergebnis steht unter dem Einfluss der Coronapandemie und die Mehr- und Minderaufwendungen sind nicht immer eindeutig feststellbar. Hingegen wurden sowohl bei den Einkommens- als auch bei den Vermögenssteuern die budgetierten Werte nicht erreicht. In Anbetracht der Tatsache, dass diese Einnahmen noch kaum von den Auswirkungen der Coronapandemie beeinflusst sein dürften, ist das Ergebnis aber durchaus als kritisch einzustufen. Die Gemeinde kämpft offensichtlich weiterhin mit einem strukturellen Defizit und sinkenden Steuererträgen. Aufgrund der verzögert eintretenden steuerlichen Auswirkungen der Pandemie und den angekündigten Steueranpassungen auf Kantonsebene (Reduktion der Unternehmenssteuern; Erhöhung Pauschalabzüge für Krankenkassen usw.) wird sich dieser Trend voraussichtlich noch verstärken.

Die Beiträge an die neue Spitex Limmatt-Aare-Reuss (LAR) fielen deutlich höher als budgetiert aus. Folgende Gründe haben dazu geführt: Nachzahlung für 2019 höhere Tarife aufgrund Budgetbeschluss, mehr Pflegestunden sowie Kosten aufgrund der Covid-19-Pandemie. So lag der Aufwand Spitex inkl. Dritte bei CHF 1'374'817.50 (B 20: CHF 1'176'990.00 und R19: CHF 1'295'064.82).

**5.1. Dreistufiger Erfolgsausweis – Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen)**

<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>Rechnung 2020</b>	<b>Budget 2020</b>	<b>Rechnung 2019</b>	<b>Diff. in % R20/B20</b>
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>33'200'268.33</b>	<b>33'000'507.00</b>	<b>32'609'971.69</b>	<b>-1.18</b>
30 Personalaufwand	7'194'464.23	7'328'185.00	7'252'331.77	-1.04
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'714'831.37	4'975'545.00	4'890'423.66	-1.71
33 Abschreibungen Verwaltungsmittel	2'190'184.75	2'281'520.00	2'383'885.60	4.49
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	874'322.00	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	18'226'465.98	18'415'257.00	18'083'330.66	-1.80
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>32'402'142.75</b>	<b>32'100'785.00</b>	<b>31'651'894.19</b>	<b>-1.40</b>
40 Fiskalertrag	26'863'711.95	25'919'000.00	25'607'657.20	-1.20
41 Regalien und Konzessionen	111'386.55	114'000.00	113'931.15	-0.06
42 Entgelte	2'923'799.04	3'227'290.00	3'224'237.71	-0.09
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	93'095.28	260'000.00	175'924.00	-32.34
46 Transferertrag	2'410'149.93	2'580'495.00	2'530'144.13	0.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-798'125.58</b>	<b>-899'722.00</b>	<b>-958'077.50</b>	<b>6.49</b>
34 Finanzaufwand	66'724.52	94'930.00	85'220.87	0.00
44 Finanzertrag	524'320.09	484'630.00	514'394.00	6.14
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>457'595.57</b>	<b>389'700.00</b>	<b>429'173.13</b>	<b>10.13</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-340'530.01</b>	<b>-510'022.00</b>	<b>-528'904.37</b>	<b>3.70</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	
48 Ausserordentlicher Ertrag	418'960.00	418'960.00	837'910.00	100.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>418'960.00</b>	<b>418'960.00</b>	<b>837'910.00</b>	<b>100.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>78'429.99</b>	<b>-91'062.00</b>	<b>309'005.63</b>	<b>-439.34</b>

(+ = Ertragsüberschuss, -= Aufwandsüberschuss)

**5.2. Finanzierungsausweis – Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierung)**

<b>Investitionsausgaben</b>	<b>Rechnung 2020</b>	<b>Budget 2020</b>	<b>Rechnung 2019</b>	<b>Diff. in % R20/B20</b>
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>3'006'348.47</b>	<b>1'883'000.00</b>	<b>624'665.07</b>	<b>-66.8%</b>
50 Sachanlagen	2'941'245.37	1'883'000.00	589'869.22	-68.6%
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00	0.0%
52 Immaterielle Anlagen	65'103.10	0.00	34'795.85	0.0%
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00	0.0%
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00	0.0%
Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00	0.0%
58 Ausserordenliche Investitionen	0.00	0.00	0.00	0.0%
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>15'053.25</b>	<b>0.0%</b>
60 Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.0%
61 Rückerstattung investitionen auf Rechnung	0.00	0.00	0.00	0.0%
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00	0.0%
63 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	15'053.25	0.0%
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00	0.0%
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalier	0.00	0.00	0.00	0.0%
66 Rückzahlung von investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00	0.0%
68 Ausserordenliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00	0.0%
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-3'006'348.47</b>	<b>-1'883'000.00</b>	<b>-609'611.82</b>	<b>-67.6%</b>
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>2'630'881.46</b>	<b>1'511'498.00</b>	<b>167'9057.23</b>	<b>11.0%</b>
<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>-375'467.01</b>	<b>-371'502.00</b>	<b>1'069'445.41</b>	<b>-387.8%</b>

(+ = Finanzierungsüberschuss, - = Finanzierungsfehlbetrag)

**5.3. Zusammenzug Personalkosten/Dienstleistungen Dritter**

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019	Diff in % R20/B20
	30 Personalaufwand	7'661'845.30	7'749'330.00	7'696'839.69	-1.13
	3130.00 Dienstleistung Dritter	622'255.21	187'720.00	434'566.16	231.48
<b>Total</b>	<b>Zusammenzug</b>				
	<b>Löhne</b>				
	<b>Dienstleistungen</b>				
	<b>en</b>	<b>8'284'100.51</b>	<b>7'937'050.00</b>	<b>8'131'405.85</b>	<b>4.37</b>

Die Gründe für die ausserordentlich hohen Kosten bei Dienstleistung Dritter sind: In der Abteilung Soziales musste aufgrund von Stellenwechsel, Arbeitsanfall und personellen Ausfällen mehrere Vakanzen durch externe Berater aufgefangen werden (CHF 263'800). In der Abteilung Steuern wurden, im Zusammenhang mit Personalwechsel und krankheitsbedingten Ausfällen zur Überbrückung der Lücken externe Fachleute beigezogen (CHF 122'500). Auch in der Abteilung Bau und Planung wurden zur Überbrückung infolge eines Krankheitsfalls externe Fachleute beigezogen (CHF 76'800).

## 6. Prüfung Einzelpositionen

Die Detailprüfung der einzelnen Rechnungspositionen wurde einerseits individuell durch die einzelnen Mitglieder der Finanzkommission und andererseits im Rahmen einer Lesung durch die Gesamtkommission vorgenommen. Die Fragen und Ergebnisse wurden in einem Dokument zusammengefasst und vom Gemeinderat an der gemeinsamen Sitzung beantwortet.

## 7. Laufende Rechnung

### 7.1. Steuern

Die Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen lagen rund 1 % unter dem Budget. Auch nach einer Steigerung im 2019 muss bei der Quellensteuer ein Rückgang verzeichnet werden. Die Gewinn- und Kapitalsteuer juristische Personen liegt über Budget und ist auf dem Niveau der Rechnung 2019. Leider ist in den kommenden Jahren nicht mit höheren Steuererträgen zu rechnen. Gründe sind stagnierende Bautätigkeit und die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie.

### 7.2. Kostensituation Hallen- und Gartenbad (Konto 3411.3636.06 HGB – Defizitbeitrag)

Der Defizitbeitrag für das Rechnungsjahr 2020 beträgt CHF 552'379.02 (B20: CHF 350'881.00, R19: CHF 416'864.46) Die Corona Pandemie und die Sanierung der Hallenbaddecke haben zu dem hohe Defizit beigetragen. Das Hallenbad konnte wegen der Sanierung erst am 12. November wieder geöffnet werden und musste am 20. Dezember wegen des erneuten Covid-19-Lockdowns wieder geschlossen werden. Die Sanierung der Hallenbaddecke konnte mit Kosten von CHF 1'685'000 Kosten knapp unter Budget abgeschlossen werden. Die Fiko stellt in diesem Zusammenhang fest, dass aufgrund der angenommenen Volksabstimmung zur Sanierung des Hallen- und Gartenbades der Weg zu einem Regionalbad geebnet sein könnte : Sie erwartet vom Gemeinderat, dass er sich aktiv für eine solche Lösung und die Senkung des Defizits einsetzt. Die Fiko hat den Gemeinderat auch gebeten zu prüfen, ob eine Anpassung der Rechtsformn (bspw. Schaffung einer AG) dieses Ziel unterstützen könnte.

## 8. Kassenprüfung

Die Kassenprüfung erfolgt im 2. Quartal 2021.

## 9. Eigenwirtschaftsbetriebe

Die Wasser- und Abwasserrechnung 2020 haben wiederum positiv abgeschlossen. Die Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 269'010.47 ab. Das sind CHF 136'844.53 unter Budget. Die Investitionsrechnung der Wasserversorgung schliesst mit Ausgaben von CHF 641'878.31 und Einnahmen von CHF 92'947.35 ab. Die Nettoausgaben von CHF 548'930.96 liegen somit CHF 231'069.04 unter Budget. Die Abwasserbeseitigung weist für das Jahr 2020 ein Gesamtergebnis von CHF 117'813.37 (CHF 6'848.63 unter Budget). Die Investitionsrechnung der Abwasserbeseitigung schliesst mit Ausgaben von CHF 507'776.89 und Einnahmen von CHF 137'546.00 ab. Die Nettoausgaben von CHF 370'230.89 liegen damit CHF 687'769.11 unter Budget. Die Rechnung der Abfallwirtschaft schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 54'787.01 ab und somit CHF 51'892.01 über Budget. Die Investitionsrechnung hat weder Ausgaben noch Einnahmen zu verzeichnen.

## 10. Investitionen

Die FIKO hat im Rechnungsjahr 2020 2 Kreditordner mit total 5 Abrechnungen geprüft, welche aber erst 2021 dem Einwohnerrat vorgelegt wurden. Die Investitionsrechnung schliesst mit Ausgaben von CHF 3'006'348 und Einnahmen von CHF 0. Die Nettoausgaben liegen somit um CHF 1'123'348 über Budget. Diese Abweichung ist durch die Hallenbaddeckensanierung begründet.

## 11. Spitex LAR

Der Jahresbericht der Spitex LAR liegt erst im 2. Quartal 2021 noch der GV vor.

## 12. Tiefenprüfung

Die FIKO hat keinen eigenen Auftrag für eine Tiefenprüfung im Jahr 2020 erteilt.

## 12. Rechenschaftsbericht

Die FIKO hat den Entwurf des Rechenschaftsberichts für das Jahr 2020 geprüft. Ein Dank gilt der Stellvertreterin des Gemeindeschreibers Frau Romana Hächler für die Erstellung dieses aussagekräftigen Berichtes.

### FINANZKOMMISSION OBERSIGGENTHAL

Die Präsidentin:

  
Uschi Haag

Der Vize-Präsident:

  
Ueli Meier